

## Mitteilungen der Werbestelle

### Vorankündigung von Werbemitteln des Verlags.

In Vorbereitung bei:

- J. F. Bachem, G. m. b. H., Köln:** 1. sechzehnseitiger Prospekt über »Schulbuch- und Lehrmittelabteilung«; 2. sechseitiger Prospekt über Brey »Der Heidevikar«; 3. sechseitiger Prospekt über Brey »Joseph ben David«.
- H. Bechhold Verlagsbuchhandlung, Frankfurt a. M.:** vierseitiger Prospekt (14,5×22,5 cm) über die Neuerscheinung Schulke-Raumburg »Das bürgerliche Haus«. Abgabe in beschränkter Anzahl kostenlos.
- Chr. Kaiser Verlag, München:** 1. Prospekt über Johannes Rupprecht »Hermann Vezzel als Theologe«; 2. Prospekt über Fritz Lieb »Baders Jugendgeschichte«; 3. Prospekt über die bisherigen Schriften von Eduard Thurneysen.
- Krüger & Co., Leipzig:** achtseitiger illustrierter Prospekt (13×19 cm) über populär medizinische u. augendiagnostische Schriften. Bis 50 Stück ohne Firma gratis; je 200 zum Einstampeln M. 1.50, Einzeldruck der Firma M. 1.—. Bei Bezug von 100 Prospekten mit Firma zu M. 8.50 bar werden 40% und 11/10 gewährt.
- H. Marcus & C. Webers Verlag, Bonn:** zweiseitiger Prospekt über »Archäologie und Klassische Philologie«.
- Korawe & Scheffelt Verlag G. m. b. H., Berlin:** 1. illustrierter Kunstbrud-Prospekt für das Buch »Aber Herr Herzog«; 2. zweiseitiges neues Verlags- und Preis-Verzeichnis.
- Carl Nühle's Musik-Verlag, Leipzig:** 1. zweiseitiger Prospekt (16°) über »Vorwärts Tritt gefaßt«, das Marschalbun für melodieführende Instrumente (Violine, Mandoline, Flöte, Klarinette in C, Trompete in C, Flügelhorn) mit Rückseite. Leichtfahliche Schulen sowie Albums für melodieführende Instrumente; 2. zweiseitiger Prospekt (16°) über »Beliebte Werke für Cello mit Klavierbegleitung in Einzel-Ausgaben«; 3. vierseitiger Prospekt (16°) über »Suppé Elite-Duvertüren-Album, Czibulka-Album, Anton Rubinstein-Album, Benjamin-Godard-Album für Klavier zweihändig«; 4. einseitiger Prospekt (16°) über »Ein Suppé-Abend am Klavier«, 11 seiner besten Programm-Nummern. Lieferung ohne Firma (mit Platz zum Aufdruck eines Firmenstempels) erfolgt in entsprechender Anzahl auf Wunsch gratis.
- Universitäts-Verlag Wagner, Innsbruck:** vierseitiger Prospekt über Ludwig Gumplowicz »Ausgewählte Werke« in sechs Bänden, Band I »Geschichte der Staatstheorien«. Abgabe kostenlos.
- Urban-Verlag, Freiburg i. Br.:** sechseitiger illustrierter Prospekt mit Bestellkarte über »Oberrheinische Kunst«. Vierteljahresbericht der Oberrheinischen Museen.
- Verlagsanstalt Tyrolia A.-G., Innsbruck-Wien-München:** vierseitiger illustrierter Prospekt über Dr. Josef Weingartner »Das kirchliche Kunstgewerbe der Neuzeit« (19×27 cm) mit Subskriptionseinladung. Abgabe kostenlos.

Bedarfsanmeldung in allen Fällen sofort an die Verlage erbeten.

### Angebote für den Verlag.

- Richard Luitow, Kom.-Ges., Lübeck:** veranstaltet anlässlich der Mitte August in Lübeck stattfindenden Grundschultagung in Zusammenarbeit mit der Lehrerschaft eine umfassende Ausfertigung der Grundschul-Literatur. Verleger pädagogischer Werke werden um ungehende Zusendung von Prospekten in dreifacher Anzahl gebeten. Prospekt über Lehrmittel sind zu senden an die Buddenbrook-Buchhandlung, Lübeck, Mengstraße 4; Prospekt über Bücher an die Buchhandlung Richard Luitow, Kom.-Ges., Lübeck, Breitestr. 97.

# Eine Überraschung: Schiller — ein Neugeistler!

Kein Scherz! Keine Mystifikation! Unser Klassiker Friedrich Schiller hat das den allermeisten unbekannt gebliebene Bekenntnis geschrieben:

## Theosophie des Julius

von Friedrich v. Schiller

Mit neugeistigen Erläuterungen

herausgegeben von

R. D. Schmidt

80 Seiten.

Subskriptionspreis bis 19. August —.60 ord., —.30 bar und 7/6;  
ab 19. August —.90 ord., —.45 bar und 7/6.

Dieses Weltbild des jungen Schiller ist im Aufriß vermutlich schon auf der Karlschule entstanden. Der unsterbliche Mensch ist in dem jungen Dichter erwacht, und das Ahnen seiner Überbundenheit führt ihn zu einer Lichtsucherlehre, deren Verwirklichung sich heute die Neugeist-Bewegung zum Ziele gesetzt hat. Auf unseren Schiller können wir uns berufen und brauchen nicht nach Adepten und Meistern im Osten Ausschau zu halten.

Stellen Sie, bitte, das schmale Bändchen reihenweise ins Fenster, es wird wie eine Sensation wirken, und wenn Sie noch eine Schleife darum legen mit dem handschriftlichen Text »Schiller — unser Theosoph!«, so können Sie Hunderte von Exemplaren absetzen.

Zu Ihrem persönlichen Gebrauch — Hand aufs Herz: Sie werden diesen Schiller auch noch nicht kennen! — ein Lesereemplar zum Selbstkostenpreis von 20 Pfg., wenn auf beifolgendem Verlangzetteln bestellt.

Zugleich erscheint

eine wertvolle Schrift für solche, die sich in die Geheimnisse des Rosenkreuzertums versenken wollen: nicht der Pseudo-Rosenkreuzer, die Blei zu Gold machen wollten, sondern der wahren, die das Schwere und Stumpfe in uns zu verwandeln vermögen in fließendes, flutendes Licht:

## Das Kreuz mit sieben Rosen

Der Weg „Ich bin Du“

Ein Pfad der Einweihung im Geiste der Rosenkreuzer

Mitgeteilt von

Dr. Karl Gustav Bittner

— .60 ord., — .30 bar und 7/6.

Sein Ich verlieren im Du, um im Du das Ich wiederzufinden: das ist die Lehre, die aus dieser Schrift zu denen sprechen will, die dafür reif sind; die alles Streben nach Macht aus ihrem Herzen getilgt und es zu einem Gefäß gemacht haben, in das die Allmacht der Güte einfließen kann. Für Auserwählte ein Leber, für die Verufenen ein Lern-Buch!

Ganz vorsichtigen Herren Kollegen wollen wir auch ein Päckchen in Kommission auf 8 Wochen mit 6 Schiller und 4 Bittner liefern.

Verlangzetteln anbei!

(Z)

Pfullingen, den 15. Juli 1926

Johs. Baum Verlag.